

Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.04.2020 – 31.03.2021

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	8
Fondsergebnis in EUR	9
A. Realisiertes Fondsergebnis	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	9
C. Ertragsausgleich	10
Kapitalmarktbericht	11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	13
Vermögensaufstellung in EUR per 31.03.2021	15
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	18
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2020 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	19
Bestätigungsvermerk	22
Steuerliche Behandlung	25
Fondsbestimmungen	26
Anhang	32

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.04.2020 bis 31.03.2021

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000A0QRP8	Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I (R) A	Ausschüttung	EUR	01.09.2011
AT0000A090G0	Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I (I) T	Thesaurierung	EUR	04.04.2008
AT0000A0QRQ6	Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I (R) T	Thesaurierung	EUR	01.09.2011
AT0000A0QRR4	Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.09.2011
AT0000A0LHU0	Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	03.02.2011

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.04. – 31.03.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.06.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 1,000 % R-Tranche (EUR): 2,000 %
max. Verwaltungsgebühr der Subfonds	2,200 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr)
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I für das Rechnungsjahr vom 01.04.2020 bis 31.03.2021 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.03.2021 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.03.2019	31.03.2020	31.03.2021
Fondsvermögen gesamt in EUR	33.568.977,56	27.326.926,52	34.531.631,28
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QRP8) in EUR	148,06	136,95	165,50
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QRP8) in EUR	155,46	143,80	165,50
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A090G0) in EUR	169,39	159,84	196,86
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A090G0) in EUR	177,86	167,83	196,86
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QRQ6) in EUR	158,04	147,65	180,04
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QRQ6) in EUR	165,94	155,03	180,04
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QRR4) in EUR	170,72	161,10	198,41
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QRR4) in EUR	179,26	169,16	198,41
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0LHU0) in EUR	158,09	147,70	180,10
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0LHU0) in EUR	165,99	155,09	180,10
		15.06.2020	15.06.2021
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		1,3700	2,5100
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		0,0000	3,4507
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	2,2684
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		0,0000	21,9936
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	19,4346
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		0,0000	25,6447
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		0,0000	21,7111

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.03.2020	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.03.2021
AT0000A0QRP8 (R) A	271,961	184,000	-6,461	449,500
AT0000A090G0 (I) T	25.373,199	10,000	-261,000	25.122,199
AT0000A0QRQ6 (R) T	1.408,213	53,737	-5,897	1.456,053
AT0000A0QRR4 (I) VTA	6.808,239	89,087	-1.022,415	5.874,911
AT0000A0LHU0 (R) VTA	148.466,160	33.013,506	-25.552,969	155.926,697
Gesamt umlaufende Anteile				188.829,360

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QRP8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	136,95
Ausschüttung am 15.06.2020 (errechneter Wert: EUR 150,19) in Höhe von EUR 1,3700, entspricht 0,009122 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	165,50
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009122 x 165,50)	167,01
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	30,06
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	21,95
Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A090G0)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	159,84
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	196,86
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	37,02
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	23,16
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QRQ6)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	147,65
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	180,04
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	32,39
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	21,94
Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QRR4)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	161,10
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	198,41
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	37,31
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	23,16
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0LHU0)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	147,70
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	180,10
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	32,40
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	21,94

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (maximal 0,00 %), Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.03.2020 (182.327,772 Anteile)		27.326.926,52
Ausschüttung am 15.06.2020 (EUR 1,3700 x 271,961 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QRP8))		-372,59
Ausgabe von Anteilen	5.793.869,81	
Rücknahme von Anteilen	-4.645.956,14	
Anteiliger Ertragsausgleich	-128.086,63	1.019.827,04
Fondsergebnis gesamt		6.185.250,31
Fondsvermögen am 31.03.2021 (188.829,360 Anteile)		34.531.631,28

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenerträge	125.231,55
Zinsenergebnis aus Cash Collateral	56,76
Inflationsgebundenen Zinsenerträge	48.781,43
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-6.130,16
Ergebnis aus Subfonds (inkl. tatsächlich geflossener Ausschüttungen)	188.590,73
Dividendenergebnis aus Subfonds	-11.515,34
	345.014,97
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-419.133,87
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-4.873,70
Abschlussprüferkosten	-2.298,32
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.200,00
Depotgebühr	-2.064,13
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-13.226,74
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-769,88
Kosten für Sicherheitenmanagement	-3.161,69
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-825,04
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	1.514,92
	-446.038,45
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-101.023,48
Realisiertes Kursergebnis	
Ausschüttungsgleiche Erträge	104.679,48
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	385.751,72
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	7.176.899,69
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-188.828,98
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-3.289.776,46
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	4.188.725,45
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	4.087.701,97

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	1.969.461,71
	1.969.461,71

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	128.086,63	
		128.086,63
Fondsergebnis gesamt		6.185.250,31

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 32.328,69 EUR.

Kapitalmarktbericht

Nach einem ganz außergewöhnlichen Börsenjahr 2020 präsentierte sich das 1. Quartal 2021 wesentlich unspektakulärer und ruhiger. Die Aktienkurse legten zumeist weiter zu. Der schon im Herbst zeitweilig zu beobachtende Favoritenwechsel setzte sich dabei fort. 2020 hatten die Aktien vieler Technologiefirmen und kräftig wachsender Unternehmen besonders stark abgeschnitten, während sich konjunktursensitivere (zyklische) Branchen aufgrund der Pandemie und des Wirtschaftseinbruchs wesentlich schwächer entwickelten. In den letzten Monaten kehrte sich diese Rangfolge teilweise um. Mit den zunehmenden Erwartungen einer Rückkehr zur Normalität und eines globalen Wirtschaftsaufschwungs haben die Aktienkurse zyklischer Unternehmen besonders kräftig zugelegt. Sehr stark zeigten sich in den letzten sechs Monaten vielfach die Aktien jener Firmen, die unter der Pandemie besonders gelitten haben und die bei ihrem Ende großes Erholungspotential hätten. An den Anleihemärkten entwickelten sich die Kurse seit dem Jahreswechsel uneinheitlich, insgesamt aber zumeist leicht schwächer. In den USA ausgehend kam es zu einem recht kräftigen Renditeanstieg und entsprechend rückläufigen Kursen, vor allem bei US-Staatsanleihen mit langen Laufzeiten. Das färbte, in geringerem Ausmaß, auch auf Euro-Staatsanleihen sowie die bonitätsstärksten Unternehmensanleihen ab, ebenso auf Anleihen aus Schwellenländern. Im Gegensatz dazu legten die riskanteren Anleihe-segmente (HighYield) abermals etwas zu. Nach wie vor sind die massiven Anleihekäufe durch die Notenbanken die zentrale Stütze für Staats- und Unternehmensanleihen. Trotz des jüngsten Renditeanstiegs weisen Staatsanleihen in den entwickelten Volkswirtschaften weiterhin extrem niedrige Renditen auf. Die Rohstoffmärkte zogen im 2. Halbjahr 2020 kräftig an. Ihr Aufwärtstrend setzte sich im 1. Quartal 2021 überwiegend fort, auch wenn er zuletzt an Dynamik verloren. Der 2020 extrem stark gefallene Ölpreis liegt inzwischen wieder höher als unmittelbar vor der Pandemie. Der Goldpreis hingegen tendiert seit dem Spätsommer unter Schwankungen eher leicht abwärts. Durch die jüngsten Renditeanstiege bei US-Staatsanleihen hat das Gold für Investoren etwas an Attraktivität verloren. Bei den Währungen gab der US-Dollar seit Jahresmitte 2020 spürbar nach, vor allem gegenüber dem Euro. Zuletzt gab es aber eine leichte Gegenbewegung: Parallel zu den steigenden US-Staatsanleiherenditen legte auch der US-Dollar in den letzten Monaten wieder ein wenig zu. In den USA, der Eurozone und Japan liegen die Leitzinsen faktisch bei null oder sogar darunter. Zusätzlich kaufen die Zentralbanken in gewaltigem Umfang Staats- und Unternehmensanleihen. Dieser Trend startete allerdings schon vor über 10 Jahren. Er ist durch die Pandemie lediglich kräftig beschleunigt worden. Das historisch beispiellose Vorgehen der großen Notenbanken im vergangenen Jahrzehnt widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumschwäche. Obwohl viele Regionen zwischenzeitlich wieder recht robust wuchsen, blieb eine globale geldpolitische Wende aus. Jetzt ist sie wohl weiter entfernt denn je. Völlig offen ist, wie die Notenbanken künftig auf etwaige stärkere Inflationsanstiege antworten wollen. Denn angesichts der gewaltigen Staatschulden haben sie, anders als früher, wenig Spielraum für Zinsanhebungen. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt noch immer sehr tief. Anleihen im Gegenwert von über 13 Billionen Dollar weisen negative Nominalrenditen auf. Diese extrem niedrigen Anleiherenditen stellen eine große Herausforderung für Anleiheinvestoren dar. Sie haben zugleich die Aktienkurse bislang stark unterstützt. Mit gewaltigen Hilfsprogrammen in noch vor kurzem kaum vorstellbarem Umfang versuchen Regierungen und Notenbanken, die schlimmsten volkswirtschaftlichen Verwerfungen abzumildern, bis die Weltwirtschaft wieder durchstarten kann. Diese riesigen Fiskalpakete werden vermutlich auch nach einem Abflauen der ja noch längst nicht besiegten Pandemie fortwirken. Sie werden sich auf einzelne Branchen und Unternehmen sehr unterschiedlich niederschlagen und neue Gewinner und Verlierer hervorbringen. Zugleich steigen die Schuldenberge fast überall kräftig an, was langfristig neue Probleme mit sich bringen könnte. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd und könnte noch auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Fonds profitierte im abgelaufenen Berichtszeitraum stark von der sehr deutlichen Risikoaufstockung knapp vor Beginn der Berichtsperiode (im März 2020).

Innerhalb des Berichtszeitraumes erfolgten folgende wesentliche Änderungen in der strategischen Ausrichtung des Fonds: Im April 2020 wurden italienische Staatsanleihen ins Portfolio aufgenommen und nach starker Performance teilweise im Juni 2020 und gänzlich im September 2020 verkauft.

Außerdem erfolgte Ende des 2. Quartals eine spürbare Reduktion des Aktienexposures sowie eine geringfügige Absenkung des Gewichts von Schwellenländeranleihen sowie von schlechter gerateten Unternehmensanleihen (High Yield). Weiters wurde eine geringfügige Reduktion der Zielgewichtung bei Rohstoffutures sowie bei inflationsgeschützten Anleihen umgesetzt.

Ende des 3. Quartals wurden neuerlich Rohstoffutures geringfügig reduziert. Im Gegenzug wurde bei inflationsgeschützten Anleihen eine Aufstockung vorgenommen.

Im Laufe des März 2021 wurden u. a. Energierohstoffe und andere inflationssensitive Assets reduziert und nominelles Staatsanleiheexposure erhöht. Die Position in High-Yield-Anleihen wurde geschlossen.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		NOK	328.796,33	0,95 %
Anleihen fix		USD	3.149.840,98	9,12 %
Summe Anleihen fix			3.478.637,31	10,07 %
Exchange-traded-funds	OGAW	EUR	480.564,70	1,39 %
Summe Exchange-traded-funds			480.564,70	1,39 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	EUR	21.348.172,70	61,82 %
Summe Investmentzertifikate Raiffeisen KAG			21.348.172,70	61,82 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	EUR	1.289.254,20	3,73 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	USD	202.690,70	0,59 %
Summe Investmentzertifikate extern			1.491.944,90	4,32 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		EUR	1.163.405,26	3,37 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		USD	1.653.450,83	4,79 %
Summe Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen			2.816.856,09	8,16 %
Summe Wertpapiervermögen			29.616.175,70	85,77 %
Derivative Produkte				
Bewertung Finanzterminkontrakte			-315.579,86	-0,91 %
Bewertung Devisentermingeschäfte			-169.943,62	-0,49 %
Summe Derivative Produkte			-485.523,48	-1,40 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			4.394.588,24	12,73 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			1.027.068,91	2,97 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			5.421.657,15	15,70 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			22.696,01	0,07 %
Forderung Bestandsprovision			227,29	0,00 %
Summe Abgrenzungen			22.923,30	0,07 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-43.601,41	-0,13 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-43.601,41	-0,13 %
Summe Fondsvermögen			34.531.631,28	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 31.03.2021

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		NO0010646813	NORWEGIAN GOVERNMENT NGB 2 05/24/23	NOK	3.200.000	1.200.000			103,016000	328.796,33	0,95 %
Anleihen fix		US045167EJ82	ASIAN DEVELOPMENT BANK ASIA 3 1/8 09/26/28	USD	1.500.000				110,999000	1.419.727,14	4,11 %
Anleihen fix		US298785HM16	EUROPEAN INVESTMENT BANK EIB 2 3/8 05/24/27	USD	1.900.000				106,789000	1.730.113,84	5,01 %
Exchange-traded-funds	OGAW	FR0010930644	AMUNDI ETF MSCI EUROPE ENERGY UCITS ETF - EUR (C/D)	EUR	527	527			210,250000	110.801,75	0,32 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B78JSG98	UBS (IRL) ETF PLC - MSCI USA VALUE UCITS ETF (USD) A-DIS	EUR	4.799	4.799			77,050000	369.762,95	1,07 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A02YY1	RAIFFEISEN 304 - EURO CORPORATES T	EUR	20.099	3.468	4.429		170,230000	3.421.452,77	9,91 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000613989	RAIFFEISEN 314 - EURO INFLATION LINKED T	EUR	43.244	12.324	2.604		151,730000	6.561.412,12	19,00 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000796412	RAIFFEISEN-EMERGINGMARKETS-AKTIEN (R) T	EUR	5.624	2.005	4.360		304,390000	1.711.889,36	4,96 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000636741	RAIFFEISEN-EMERGINGMARKETS-RENT (R) T	EUR	3.546	240	1.473		186,440000	661.116,24	1,91 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000688676	RAIFFEISEN-ENERGIE-AKTIEN (R) T	EUR	3.355		1.606		109,240000	366.500,20	1,06 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A0JQU5	RAIFFEISEN-INFLATION-SHIELD (R) T	EUR	74.718	12.156	9.127		83,010000	6.202.341,18	17,96 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000622014	RAIFFEISEN-INFLATIONSSCHUTZ-ANLEIHEN (R) T	EUR	18.487	6.450	736		131,090000	2.423.460,83	7,02 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0511407297	AB FCP I - EMERGING MARKETS DEBT PORTFOLIO - I2 EUR H SHARE	EUR	42.279		3.602		22,460000	949.586,34	2,75 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU1672644330	BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - PRECIOUS METALS FUND D3 ACC	EUR	515	515			177,900000	91.618,50	0,27 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0326424115	BLACKROCK GLOBAL FUNDS - WORLD MINING FUND CLASS A2 HEDGED	EUR	35.172		18.125		4,580000	161.087,76	0,47 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0263854829	PARTNERS GROUP LISTED INVESTMENTS SICAV - LISTED INFRASTRUC	EUR	352		122		247,050000	86.961,60	0,25 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0273177401	DWS INVEST - DWS INVEST GLOBAL AGRIBUSINESS USD FC	USD	1.313		453		181,040000	202.690,70	0,59 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030567	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/26	EUR	1.000.000	1.000.000		1,054870	110,288970	1.163.405,26	3,37 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		US912810PV44	TSY INFL IX N/B TII 1 3/4 01/15/28	USD	550.000			1,248450	120,351563	704.660,84	2,04 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		US912810PS15	TSY INFL IX N/B TII 2 3/8 01/15/27	USD	700.000		600.000	1,296940	122,562500	948.789,99	2,75 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere sowie Investmentzertifikate										29.616.175,70	85,77 %
Summe Wertpapiervermögen										29.616.175,70	85,77 %
Aktienindex Futures		FESX20210618	EURO STOXX 50 Jun21 VGM1	EUR	64				3.830,000000	28.480,00	0,08 %
Aktienindex Futures		FTSE20210618	FTSE 100 IDX FUT Jun21 Z M1	GBP	23				6.693,500000	-11.428,74	-0,03 %
Aktienindex Futures		FTSP20210610	TOPIX INDX FUTR Jun21 TPM1 PIT	JPY	10				1.962,000000	43.676,49	0,13 %
Aktienindex Futures		0FES20210618	S&P500 EMINI FUT Jun21 ESM1	USD	-1				3.959,000000	-25,58	-0,00 %
Anleihenfutures		FCGB20210621	CAN 10YR BOND FUT Jun21 CNM1	CAD	5				139,290000	-157,55	-0,00 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihenfutures		FCGB20210621	CAN 10YR BOND FUT Jun21 CNM1	CAD	29				139,290000	-57.958,88	-0,17 %
Anleihenfutures		FCGB20210621	CAN 10YR BOND FUT Jun21 CNM1	CAD	3				139,290000	303,83	0,00 %
Anleihenfutures		FGBM20210608	EURO-BOBL FUTURE Jun21 OEM1	EUR	-63				135,250000	-21.420,00	-0,06 %
Anleihenfutures		FGBM20210608	EURO-BOBL FUTURE Jun21 OEM1	EUR	-9				135,250000	-1.980,00	-0,01 %
Anleihenfutures		FBTP20210608	Euro-BTP Future Jun21 IKM1	EUR	-18				149,500000	-26.460,00	-0,08 %
Anleihenfutures		FOAT20210608	Euro-OAT Future Jun21 OATM1	EUR	-1				162,210000	340,00	0,00 %
Anleihenfutures		FOAT20210608	Euro-OAT Future Jun21 OATM1	EUR	-19				162,210000	-5.700,00	-0,02 %
Anleihenfutures		FTNU20210621	US 10yr Ultra Fut Jun21 UXYM1 PIT	USD	6				144,125000	-16.787,47	-0,05 %
Anleihenfutures		FTNU20210621	US 10yr Ultra Fut Jun21 UXYM1 PIT	USD	9				144,125000	-36.272,91	-0,11 %
Anleihenfutures		FTN520210630	US 5YR NOTE (CBT) Jun21 FVM1 PIT	USD	15				123,671875	-199,85	-0,00 %
Anleihenfutures		FTN520210630	US 5YR NOTE (CBT) Jun21 FVM1 PIT	USD	5				123,671875	-1.299,03	-0,00 %
Anleihenfutures		FTN520210630	US 5YR NOTE (CBT) Jun21 FVM1 PIT	USD	46				123,671875	-51.788,00	-0,15 %
Rohstoffindex Futures		XLEN20210618	BCOMEN Energy XL Jun21 XLBM1	USD	71				24,140000	-72.734,28	-0,21 %
Rohstoffindex Futures		FCIN20210618	BCOMIN Ind Mets Jun21 FCIM1	USD	38				144,260000	-9.647,89	-0,03 %
Rohstoffindex Futures		FCPR20210618	BCOMPR PRECIOUS Jun21 UBPM1	USD	55				211,490000	-64.260,13	-0,19 %
Währungsfutures		0FEC20210614	EURO FX CURR FUT Jun21 ECM1 PIT	USD	14				1,174730	-26.665,96	-0,08 %
Rendite Futures		FTCB20210615	AUST 10Y BOND FUT Jun21 XMM1 PIT	AUD	60				98,280000	7.353,81	0,02 %
Rendite Futures		FTCB20210615	AUST 10Y BOND FUT Jun21 XMM1 PIT	AUD	14				98,280000	9.052,28	0,03 %
Summe Finanzterminkontrakte ¹										-315.579,86	-0,91 %
Devisentermingeschäfte			Forward / BOUGHT MXN / SOLD USD / Raiffeisen Bank International AG	MXN	20.200.000				24,294475	-16.539,31	-0,05 %
Devisentermingeschäfte			Forward / BOUGHT RUB / SOLD USD / Raiffeisen Bank International AG	RUB	74.500.000				89,698684	-21.446,76	-0,06 %
Devisentermingeschäfte			Forward / BOUGHT TRY / SOLD USD / Raiffeisen Bank International AG	TRY	7.000.000				10,203790	-127.315,13	-0,37 %
Devisentermingeschäfte			Forward / BOUGHT ZAR / SOLD USD / Raiffeisen Bank International AG	ZAR	14.900.000				17,586637	-6.817,50	-0,02 %
FX NDF			Forward / BOUGHT INR / SOLD USD / Raiffeisen Bank International AG	INR	72.500.000				86,502136	2.175,09	0,01 %
Summe Devisentermingeschäfte ¹										-169.943,62	-0,49 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR						4.394.588,24	12,73 %
				AUD						-195.564,07	-0,57 %
				CAD						-28.223,18	-0,08 %
				CHF						2.937,35	0,01 %
				GBP						210.234,88	0,61 %
				JPY						479.239,17	1,39 %
				NOK						4.274,55	0,01 %
				USD						554.170,21	1,60 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										5.421.657,15	15,70 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										22.696,01	0,07 %
Forderung Bestandsprovision										227,29	0,00 %
Summe Abgrenzungen										22.923,30	0,07 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-43.601,41	-0,13 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-43.601,41	-0,13 %
Summe Fondsvermögen										34.531.631,28	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A0QRP8	R Ausschüttung	EUR	165,50	449,500
AT0000A090G0	I Thesaurierung	EUR	196,86	25.122,199
AT0000A0QRQ6	R Thesaurierung	EUR	180,04	1.456,053
AT0000A0QRR4	I Vollthesaurierung Ausland	EUR	198,41	5.874,911
AT0000A0LHU0	R Vollthesaurierung Ausland	EUR	180,10	155.926,697

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 30.03.2021 in EUR umgerechnet

Währung	Kurs (1 EUR =)
Australische Dollar AUD	1,543200
Kanadische Dollar CAD	1,481050
Schweizer Franken CHF	1,106100
Britische Pfund GBP	0,855300
Japanische Yen JPY	129,360200
Norwegische Krone NOK	10,026000
Amerikanische Dollar USD	1,172750

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B66F4759	ISHARES PLC - ISHARES € HIGH YIELD CORP BOND UCITS ETF EUR	EUR		6.192
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A28CG9	RAIFFEISEN-BEST-OF-STRATEGIES T	EUR		3.240
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000796537	RAIFFEISEN-EUROPA-HIGHYIELD (R) T	EUR	3.043	3.043
Investmentzertifikate extern	OGAW	CH0002783535	SPROTT-FALCON GOLD EQUITY FUND A	USD		515

1 Kursgewinne und -verluste zum Stichtag.

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos		Value-at-Risk Ansatz absolut
Verwendetes Referenzvermögen		-
Value-at-Risk	Niedrigster Wert	5,15
	Ø Wert	9,37
	Höchster Wert	17,43
Verwendetes Modell		historische Simulation (99 % Konfidenzniveau, 20 Banktage Halteperiode, Länge der Datenhistorie gemäß § 18 Abs. 1 Z 3 DerVO)
Durchschnittliche Höhe des Leverage bei Verwendung der Value-at-Risk Berechnungsmethode unter Nominalwertbetrachtung		121,43 %

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2020 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	254
Anzahl der Risikoträger	87
fixe Vergütungen	23.931.425,80
variable Vergütungen (Boni)	2.322.302,82
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	26.253.728,62
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.409.459,32
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.280.802,18
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	9.420.732,02
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	252.499,82
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	13.363.493,34

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).
Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).
Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 23.11.2020 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 28.07.2020 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 20. Juli 2021

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Rainer Schnabl


Mag. (FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen 337 - Strategic Allocation Master I, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. März 2021, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. März 2021 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien, 21. Juli 2021

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen 337- Strategic Allocation Master I, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert überwiegend (d.h. zumindest 51 vH des Fondsvermögens) in Aktien- und/oder Anleihefonds.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen bis zu 25 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Österreich, Deutschland, Belgien, Finnland, Frankreich oder den Niederlanden begeben oder garantiert werden, dürfen direkt oder indirekt über Veranlagungen in Investmentfonds zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 20 vH des Fondsvermögens und insgesamt im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen insgesamt bis zu 30 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Value at Risk

Der VaR-Wert wird gemäß dem 4. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Absoluter VaR

Der zuordenbare Risikobetrag für das Gesamtrisiko, ermittelt als Value-at-Risk – Wert von im Fonds getätigten Veranlagungen, ist auf maximal 20 vH des Nettoinventarwerts des Fonds beschränkt (absoluter VaR).

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Anteilen an Investmentfonds kann der Investmentfonds den Anteil an Investmentfonds unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. April bis zum 31. März.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertr nisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESSt-Auszahlung (Thesaurierer)

Die wärend des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertr nisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESSt-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die wärend des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KESSt-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertr nisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESSt-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KESSt-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die wärend des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgeb hr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung

- bis zu einer Höhe von 1 vH des Fondsvermögens für die Anteilscheingattung „Tranche I“ bzw.
 - bis zu einer Höhe von 2 vH des Fondsvermögens für sonstige Anteilscheingattungen,
- die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ² |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

HINWEIS

Sobald das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland (GB) aufgrund des Ausscheidens aus der EU seinen Status als EWR-Mitgliedstaat verliert, verlieren in weiterer Folge auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau Exchange |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati; Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market
		der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH